

Direktionen der
APS
AHS
BMHS
BS
in der Steiermark

HR Hermann Zoller, BEd
Leiter Bereich Pädagogischer Dienst

hermann.zoller@bildung-stmk.gv.at
+43 5 0248 345 - 154
Körblergasse 23, 8011 Graz

Antwortschreiben bitte unter Anführung der
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: IVMi1/378-2020

Graz, 23. März 2020

Distance Learning

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,

zunächst möchten Frau Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner und ich Ihnen und dem gesamten Kollegium der Schule herzlich danken, dass es in sehr kurzer Zeit gelungen ist, kreative Lösungen für den Unterricht aus der Distanz zu ermöglichen. Es ist uns bewusst, dass dies vielfach mit einem erheblichen Aufwand verbunden war und ist. Auf Grund von Anfragen darf ich nachstehend auf einige Punkte hinweisen, die uns im Zusammenhang mit dieser außergewöhnlichen Situation in Abstimmung mit dem BMBWF wichtig erscheinen:

- **Allgemein:**

Die **Schulleitung** organisiert die kontinuierliche Bereitstellung von Übungsmaterialien (digital oder auf Papier). Pädagogische Zielsetzung dieser Materialien ist die Festigung, Vertiefung und Einübung bereits im Unterricht mit den Schüler/innen erarbeiteter Lerninhalte.

Die Schulleitung teilt die Lehrpersonen zur unterrichtlichen Betreuung der zu Hause befindlichen Schüler/innen ein, Lernplattformen werden kontinuierlich bespielt. Falls vorhanden, werden Chatrooms genützt, Fragen der Schüler/innen per Mail oder auf der Plattform beantwortet, etc. Lehrpersonen geben auch Feedback zu den vorgelegten Arbeiten der Schüler/innen. Zusätzlich stellt das BMBWF für Eltern und Schüler/innen weiterführendes Übungsmaterial über die Seite [Eduthek.at](https://www.eduthek.at) zur Verfügung. Das Angebot wird laufend aktualisiert. Wenn eine digitale Lösung am Standort oder in der häuslichen Betreuung nicht zur Verfügung steht, übernimmt die erforderlichen Kopierkosten der Schulerhalter.

Die **Lehrkräfte** haben jetzt die Aufgabe, die pädagogischen Anforderungen und organisatorischen Notwendigkeiten dieser Ausnahmesituation alters-, unterrichts- und schulartspezifisch zu organisieren. Dabei ist sowohl ein pädagogisches Angebot im Rahmen der Notbetreuung am Schulstandort zu erarbeiten und anzubieten als auch für die große Zahl der Schüler/innen, die zu Hause bleiben. Klarstellend sei darauf hingewiesen, dass mit

dem Angebot nicht die Erwartung verbunden wird, der Stundenplan werde unverändert in die häusliche Arbeit der Schüler/innen verlagert. Ziel ist, in dieser Überbrückungszeit den bisherigen Lernstoff zu vertiefen, es wird kein neuer Lernstoff durchgenommen.

- **Leistungsbeurteilung:**

Die Bearbeitung des zur Verfügung gestellten Unterrichtsmaterials fließt in die Leistungsbeurteilung ein und ist wie eine Hausübung bzw. Mitarbeit zu zählen.

- **GTS:**

Die Betreuungseinheiten finden weiterhin im geplanten zeitlichen Rahmen statt. Die Detailplanung wird jedoch situationsadäquat angepasst, d.h. der Tagesablauf kann sich u.U. etwas ändern, weil u.U. einzelne Betreuer/innen oder Betreuer nicht zur Verfügung stehen können und dafür andere eingesetzt werden. Man kann jedoch davon ausgehen, dass die bislang geltenden Betreuungszeiten in jedem Fall eingehalten werden.

- **Sekundarstufe I und Sekundarstufe II:**

Eine Abstimmung der einzelnen Fächer durch die KV erscheint uns wichtig. Es gilt für **alle** Beteiligten bei der Zusammenstellung von Materialien Augenmaß zu bewahren. Es besteht die Gefahr der Überforderung von Schüler/inne/n durch mangelnde Koordination (Beschwerden von einzelnen Eltern und Schüler/inne/n sind eingelangt).

- **Sekundarstufe II:**

Die **Schulleitung** organisiert die kontinuierliche Bereitstellung von Arbeitsaufträgen inkl. erforderlicher Begleitmaterialien (digital oder auf Papier) und stellt sicher, dass genügend Arbeitsaufträge inkl. erforderlicher Begleitmaterialien ausgehändigt bzw. über die E-Learning- Plattformen zur Verfügung gestellt werden. Sie informiert die Lehrpersonen über zusätzlich seitens des BMBWF und der Pädagogischen Hochschulen zur Verfügung gestellter Materialien zur Festigung, Vertiefung und Einübung der bereits im Unterricht mit den Schüler/inne/n erarbeiteten Lerninhalte.

Die **Lehrpersonen** geben Arbeitsaufträge inkl. erforderlicher Begleitmaterialien bzw. nach Maßgabe der technischen Ausstattung der Schüler/innen Instruktionen für E-Learning-Aktivitäten für die kommenden Wochen aus und tragen dafür Sorge, dass Schüler/innen die Arbeitsaufträge möglichst erfüllen. Sie stellen nach und nach Übungsmaterialien für die unterschiedlichen Schulstufen zur Verfügung und ergänzen im Bedarfsfall weitere Materialien. Lehrpersonen geben auch Feedback zu den vorgelegten Arbeiten der Schüler/innen und sind für Rückfragen der Schüler/innen erreichbar.

- **sR(D)P und VWA bzw. Diplomarbeiten:**

Da sind wir auf die direkten Vorgaben des BMBWF angewiesen!

Schon vor der Corona-Krise standen zahlreiche digitale Lernmaterialien zur Verfügung. So gibt es etwa einen Großteil der Schulbücher mittlerweile neben der Papiausgabe gleichzeitig als E-Book. Im Regelfall findet sich der Code für die Nutzung auf der Rückseite des Covers oder auf den ersten Seiten. Über die Homepage des Verlags ist der Zugriff möglich - oft finden sich neben dem eigentlichen Buch auch Audiobeispiele etwa für Englisch oder zusätzliche Übungsmaterialien. Außerdem haben viele Schulbuchverlage mittlerweile ihr Angebot freigeschaltet. Man kann also auch ohne Code auf viele Materialien zugreifen. Dazu kommen noch die "inoffiziellen" Kanäle - etwa YouTube-Videos, die von manchen Lehrer/inne/n selbst erstellt oder empfohlen wurden und deren Zugriffszahlen jetzt in die Höhe schnellen.

Starke Zugriffszahlen verzeichnen derzeit auch Lernplattformen wie die Eduthek des Bildungsministeriums, LMS oder Moodle. Nach anfänglichen Serverproblemen am Beginn der Woche sollten diese derzeit stabil sein. Eine Auflistung der wichtigsten Links findet sich auf der Homepage des BMBWF unter:

https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona/corona_unt_eltern.html

Kinder in Deutsch-Förderklassen und Deutsch-Förderkursen:

Hier besteht wohl die größte Herausforderung für einen Unterricht aus der Distanz. Frau Mag.^a Vidak von der BD Steiermark hat einige Links zusammengestellt, die hilfreich sein könnten:

- Amira-Leseprogramm für Grundschüler/innen: <http://www.amira-lesen.de/#page=home>
- Anton, die Lernapp für die Schule: <https://anton.app/de/>
- Education Group: <https://www.edugroup.at/>
- Arbeitsblätter Deutsch: <https://www.grundschule-arbeitsblaetter.de/deutsch/>
- [Schule.at](https://www.schule.at) – Deutsch als Zweitsprache und IKL: <https://www.schule.at/portale/deutsch-als-zweitsprache-und-ikl.html>
- Lernserver: <https://www.lernserver.de/>
- #Deutsch FAIRnetz Materialien des OESZ:
http://www.oesz.at/OESZNEU/main_01.php?page=0182&open=164&open2=169

Die Schulaufsicht wird in den nächsten Tagen eine Reihe von Schulleitungen telefonisch kontaktieren, um mit Ihnen die Herausforderungen am Standort zu besprechen, sodass wir Ihre Erfahrungen auch an das BMBWF weitergeben können. Es wird ersucht, dass Klassenlehrer/innen bzw. KV für Schüler/innen und/oder Eltern nach Möglichkeit gut erreichbar sind.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Bildungsdirektorin:
LPäD HR Hermann Zoller, BEd

Elektronisch gefertigt